

1. Ergänzungsvorlage zur Vorlage Nr. 638/2018-2
zur Sitzung des Rates am 11.10.2018

Beschlussentwurf Rat

Der Rat nimmt die aktualisierten Informationen zum Entwurf des Kreishaushaltes zur Kenntnis.

Sachverhalt

Mit Vorlage 638/2018-2 wird über die Auswirkungen der Haushaltsplanung des Rhein-Sieg-Kreises für die Jahre 2019/2020 auf Basis der Informationen vom 31.08.2018 auf die Planung der Stadt Bornheim berichtet.

Mit Schreiben vom 27.09.2018 hat nun der Rhein-Sieg-Kreis seine Haushaltsplanung aktualisiert. Im Ergebnis wird gegenüber der Ankündigung vom 31.08.2018 die Kreisumlage gesenkt.

Nach aktualisiertem Planungsstand liegen dem Entwurf des Kreishaushaltes 2019/2020 folgende Umlagesätze zu Grunde:

			2019	2020	2021	2022	2023
Umlagehebesatz Stand 27.09.2018			32,80%	32,80%	31,80%	31,80%	31,80%
Umlagehebesatz Stand 31.08.2018			33,33%	33,68%	33,50%	33,50%	33,50%
Kreisumlage			-0,53%	-0,88%	-1,70%	-1,70%	-1,70%

Der Rhein-Sieg-Kreis gibt als Grund für die Anpassung wesentliche Verbesserungen bei der Landschaftsverbandsumlage an. Der Landschaftsverband hat für 2019 detaillierte Planungen im Bereich der Einführung des Bundesteilhabegesetzes berücksichtigt.

Dem städtischen Entwurf des Doppelhaushaltes 2019 / 2020 liegt der konstant fortgeschriebene Hebesatz für die allgemeine Kreisumlage aus der Nachtragssatzung für 2018 von 32,15 % zu Grunde.

			2019	2020	2021	2022	2023
Umlagehebesatz Stand 27.09.2019			32,80%	32,80%	31,80%	31,80%	31,80%
Umlagehebesatz bisher berücksichtigt			32,15%	32,15%	32,15%	32,15%	32,15%
Kreisumlage			0,65%	0,65%	-0,35%	-0,35%	-0,35%

Gegenüber der bisherigen Haushaltsplanung wird folgende Fortschreibung erforderlich:

			2019	2020	2021	2022	2023
Kreisumlage, bisher veranschlagt			19.204.000	19.893.000	20.865.000	21.829.000	22.714.000
Kreisumlage, Stand 27.09.2018			19.586.000	20.349.000	20.759.000	21.730.000	22.532.000
Fortschreibung Kreisumlage			382.000	456.000	-106.000	-99.000	-182.000

Ferner wird die voraussichtliche Mehrbelastung für den ÖPNV gegenüber der bisherigen Haushaltsplanung wie folgt beziffert:

			2019	2020	2021	2022	2023
Mehrbelastung ÖPNV, bisher			1.893.000	1.907.000	1.924.000	1.944.000	1.964.000
Mehrbelastung ÖPNV, aktuell			2.071.000	2.199.000	2.219.000	2.239.000	2.259.000
Fortschreibung			178.000	292.000	295.000	295.000	295.000

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Sachverhalt

Anlagen zum Sachverhalt

Schreiben des Landrates des Rhein-Sieg-Kreises vom 27.09.2018 mit aktualisiertem Informationspapier zum Haushaltsentwurf 2019 / 2020.